

Maßnahmenplan

Bauernhofkindergarten „Hummelwiese“



Stand: Juli 2025

Kita Leitung: Denise Wittenberg

Bauernhofkita Hummelwiese
Neumühle 1
67728 Münchweiler an der Alsenz
Tel.: 01702214387
E-Mail: kita.bauernhof@winnweiler-vg.de

Liebe interessierte Leserinnen und Leser,

um eine qualitativ hochwertige Bildung, Betreuung und Erziehung in unserer Bauernhof-Kita sicherzustellen, übernimmt die Einrichtung die Verantwortung, jedem Kind eine liebevolle und sichere Umgebung zu bieten, in der es sich individuell entfalten kann.

Damit wir diesem Anspruch gerecht werden können, ist eine ausreichende personelle Besetzung unerlässlich. Der vorliegende Maßnahmenplan dient als zentrales Instrument zur Qualitätssicherung und -entwicklung unserer pädagogischen Arbeit. Er beschreibt die vorhandenen Ressourcen, Zuständigkeiten und Vorgehensweisen und bildet die Grundlage für die regelmäßige Evaluation unserer Prozesse.

Der Maßnahmenplan ist sowohl im Anhang unserer Konzeption als auch auf unserer Homepage einsehbar.

Aus verschiedenen Gründen, wie z. B. Fortbildungen, Urlaub, Krankheit, Betreuung eigener Kinder, Sitzungen Ähnlichem, kann es zeitweise zu personellen Engpässen kommen. Der Maßnahmenplan beschreibt in vier Stufen, wie wir in solchen Situationen vorgehen.

Zur besseren Transparenz wird mit Hilfe der Personalampel im Foyer tagesaktuell der Personaleinsatz dargestellt. Eine Erläuterung zur Personalampel befindet sich im Anhang, im Foyer und in der Kita App.

Unsere Grundsätze

Die Aufrechterhaltung der Betreuung und die Gewährleistung der Aufsichtspflicht haben höchste Priorität. Die Sicherheit und das Wohlergehen der Kinder stehen immer an oberster Stelle!

- Alle Maßnahmen erfolgen unter Berücksichtigung des Kindeswohls, des Rechtsanspruchs auf Betreuung sowie der pädagogischen Qualität.
- Der gesetzlich vorgeschriebene Personalschlüssel (1:10 bei Kindern im Alter von 2–6 Jahren) wird eingehalten.
- Sämtliche Maßnahmen werden schriftlich im Handlungsplan dokumentiert.
- Der Träger wird bei Personalausfällen zeitnah informiert.
- Die Kommunikation mit Eltern erfolgt rechtzeitig, transparent und lösungsorientiert.
- Die Verantwortung liegt bei der Kita Leitung.

Grün: Regelbetrieb - alle fünf Fachkräfte sind anwesend

Alle geplanten pädagogischen Angebote finden in vollem Umfang statt:

- Stallbesuche
- Vorschularbeit
- Angebote, Aktivitäten und Projektarbeit
- Wald-, Natur- und Aktionstage
- Ausflüge
- Elterngespräche, u.v.m.

Gelb: Eingeschränkter Betrieb – Ausfall von ein bis zwei Fachkräften

Ziel: Die Sicherstellung der Betreuung der Hauptkernzeiten mit eingeschränktem Angebot.

Es werden folgende Maßnahmen getroffen:

- Anpassung der Dienstzeiten, Mehrarbeit der Mitarbeiter
- Einsatz von Springerkräften der Verbandsgemeinde Winnweiler (sofern verfügbar)
- Verschiebung nicht dringlicher Aufgaben (z.B. Portfolioarbeit, Dokumentation, Büroarbeit)
- Reduzierung bzw. Verschiebung geplanter Zusatzangebote
- Verschiebung von Ausflügen (mit Unterstützung von Springern und/oder engagierten Eltern evtl. machbar)

Orange: Stark eingeschränkter Betrieb - Ausfall von drei Fachkräften

Ein regulärer Kita Alltag ist nicht mehr möglich. Die Betreuung erfolgt unter Einhaltung des Mindestpersonalschlüssels, um einen Notbetrieb zu vermeiden.

Zusätzliche Maßnahmen zu Stufe **Gelb**:

- Weitere Springerkräfte werden angefragt (sofern verfügbar)
- Ausfall/Verschiebung von: Elterngesprächen, Aktionstagen, Kooperationen, Ausflügen, etc.
- Urlaub, Fortbildungen, Sitzungen und freie Tage können nicht garantiert werden
- Reduzierung der Kinderanzahl: Die Eltern, die nicht zwingend auf die Betreuung angewiesen sind, werden gebeten, ihre Kinder früher abzuholen oder zu Hause zu betreuen
- Ggf. Einschränkungen der Öffnungszeiten (abhängig von Kinderzahlen und Personalsituation)

Rot: Notbetrieb – Ausfall von vier oder mehr Fachkräften

Ein regulärer Betrieb ist nicht mehr möglich. Die Kita wird auf Notbetreuung umgestellt oder muss ggf. vorübergehend geschlossen werden. Ziel ist der Schutz des Kindeswohls, sowie eine frühzeitige und umfassende Information aller Beteiligten.

Zusätzliche Maßnahmen zu Stufen **Gelb** und **Orange**:

- Umgehende Information an Eltern, Träger und Jugendamt über den Ausnahmezustand, die geplante Dauer und das weitere Vorgehen
- Reduzierung der Öffnungszeiten
- Bildung einer Notgruppe für Kinder mit dringendem Betreuungsbedarf
- Alle geplanten Termine, Fortbildungen und Gespräche entfallen
- Einzelfallprüfung zur Organisation einer minimalen Notbetreuung (z. B. durch Aushilfen, Rückkehr aus Urlaub o. Ä.)